

**Ergebnisprotokoll der 1. Sitzung  
des Ortspastoralausschusses Bordesholm/Flintbek  
am 9. Februar 2011**

Beginn: ca. 20.05 Uhr

Ende: ca. 23.05 Uhr

Anwesend:

Frau Ahle-Schlesiger, Herr Braun, Frau Gäde, Herr Geffert, Herr Kaplan Gouen, Frau Hans, Herr Heinzel, Frau Jarck, Frau Reissner, Herr Norbert Schulz, Frau Inga Todenhaupt und Frau Todenhaupt

Entschuldigt: Herr Güthe, Herr Christian Schulz und Herr Sendker

Herr Heusing verzichtet aus beruflichen Gründen auf eine Mitarbeit.

**TOP 1: Begrüßung und geistlicher Impuls**

Frau Jarck begrüßt die Anwesenden und trägt einen Text aus dem Buch „100 Kurzandachten“ vor, in dem anhand Gott Vater, Jesus Christus und Heiliger Geist die Grundlagen des christlichen Glaubens kurz und die Rückschlüsse auf das Gemeindeleben dargestellt werden. Sie hofft und wünscht, dass es gelingen möge, diese Grundlagen in unserer Arbeit für unsere Kirchengemeinde zu verwirklichen.

Anschließend erläutert Frau Jarck die geplante Vorgehensweise für die Sitzung.

**TOP 2: Bericht aus den bisherigen Sitzungen des KV und des PGR**

Herr Braun berichtet kurz von den beiden bisherigen Sitzungen des KV:

- Frau Semrau (stellvertretender Vorsitzende des KV), Herr Semrau und Herr Braun bilden zusammen mit Herrn Dechant Sprock den geschäftsführenden Vorstand des KV
- Bordesholm ist folgenden Ausschüssen vertreten:
  - Finanzausschuss: Herr Güthe und Herr Heinzel
  - KiTa-Ausschuss: Herr Braun
  - Personalausschuss: Herr Güthe
  - Bauausschuss: Herr Sendker
  - Friedhofsausschuss Bordesholm: Herr Braun, Frau Gäde, Herr Kornmayer, Herr Kутtenkeuler sen., Herr Schmitt und Herr Sendker
- Zurzeit werden die Verträge mit den Beschäftigten, soweit noch nicht geschehen, verhandelt.
- Die Küsterwohnung im Eduard-Müller-Haus (EMH) soll umgebaut werden, da nicht mehr alle Räume benötigt werden. Es entsteht dann ein weiterer Raum für Zwecke des Hauses.
- Ein Fenster in St. Maria-St. Vicelin ist beschädigt und muss repariert werden. In St. Bartholomäus steht eine Entscheidung zur Orgel an.
- Der Haushalt 2011 wird erstellt und soll im April beschlossen werden. Die Zentralrendantur ist jetzt ins EMH eingezogen.
- Das „Konzept einer Hausleitung des Eduard-Müller-Hauses in Neumünster und Überlegungen zur Belegungsplanung aller Gemeindehäuser in der Pfarrei“ ist beschlossen worden und wird derzeit umgesetzt. Das Verfahren für Bordesholm/Flintbek soll am 18. Februar 2011 in Bordesholm besprochen werden.

Frau Reissner berichtet über die konstituierende Sitzung des PGR:

- Wahlen  
Vorsitzender ist Herr Semrau, stellvertretende Vorsitzende Frau Reissner und Schriftführer Herr Christian Schulz. Der Vorstand ist offen für weitere Personen, angedacht ist insbesondere eine Mitarbeit von Frau Lutz und Herrn Dr. Tiesmeyer.  
Frau Hans ist die Delegierte für den KV.  
Für die Ausschüsse verweist Frau Reissner auf das Protokoll.
- Weiterhin wurde ebenfalls kurz das o.g. Konzept „Hausbelegung“ erörtert und es erfolgte ein kurzer Rückblick auf Aktionen (insbes. Sternsinger).
- Auf der nächsten Sitzung soll u.a. die Durchführung eines Klausurtages besprochen werden.

Es soll geklärt werden, ob Protokolle des KV (nur möglich für TOP, bei denen die Öffentlichkeit nicht ausgeschlossen wurde, vgl. § 12 Geschäftsanweisung für Kirchenvorstände in der Erzdiözese Hamburg) und des PGR ins Internet gestellt werden könnten und somit für die Berechtigten zugänglich sind.

### **TOP 3: Organisation des Ortspastoralausschusses Bordesholm/Flintbek**

Frau Jarck, Frau Gäde und Frau Reissner erläutern, dass sie sich im Vorwege Gedanken über die Arbeit vor Ort in Bordesholm und deren künftigen Organisation und Durchführung gemacht haben. Insbesondere ist zu klären, was zentral und was in Bordesholm gemacht werden sollte. Es besteht Einigkeit, dass in Bordesholm ein möglichst umfassendes Angebot an Gottesdiensten, Gruppen, Veranstaltungen, Aktionen etc. beibehalten werden sollte, das durch eine Vielzahl von Personen getragen und gestaltet wird. Dies umso mehr als Frau Jarck nur mit 12 Stunden statt wie Herr Kornmayer mit voller Stundenzahl zur Verfügung steht. Dabei ist festzulegen, welche Aufgaben im KV/PGR, Ortspastoralausschuss, in weiteren Ausschüssen in Bordesholm oder durch Personen vor Ort wahrgenommen werden sollen.

Frau Reissner verteilt dazu eine Übersicht, in der verschiedene Themenschwerpunkte und einzelne Aufgaben zusammengestellt sind. Anhand der Liste werden die einzelnen Schwerpunkte besprochen (Inhalte, Personen, weiteres Vorgehen). Die ersten Ergebnisse sind in der Anlage 1 dargestellt. Die Zusammenstellung und das weitere Vorgehen (z.B. Aufruf zur konkreten Mithilfe) sollen auf der nächsten Sitzung besprochen werden.

Frau Jarck stellt dar, dass sie die Belange Flintbeks zunächst „vertreten“ werde. Die Aufgaben vor Ort würden vorrangig durch das Betreuerehepaar und den hohen Einsatz der Familie Brose (auch bei Veranstaltungen etc.) wahrgenommen.

Frau Jarck erklärt sich bereit weiterhin den Vorsitz im Ausschuss zu übernehmen, wäre aber auch offen, wenn jemand anderes diesen übernehmen möchte. Die nächste Sitzung ist am 8. Juni 2011, 19.30 Uhr. Die Einladung erfolgt durch Frau Jarck.

Zu den künftigen Sitzungen des Ortspastoralausschusses werden alle gewählten Vertreterinnen und Vertreter des KV und des PGR eingeladen. Eine Teilnahmepflicht besteht nicht. Es wäre aber gut, wenn aus jedem Gremium immer Personen anwesend wären, ggf. erklären sich auch einige bereit, die Aufgabe ständig wahrzunehmen.

men. Die Einladung zur nächsten Sitzung soll öffentlich erfolgen, um allen Interessierten die Möglichkeit zur Mitarbeit zu geben. Letztlich wird darauf zu achten sein, dass der Ausschuss nicht zu groß und die Arbeit dadurch erschwert wird.

#### **TOP 4: Jahresplanung**

Frau Jarck verteilt eine Terminübersicht für 2011 (Anlage 2), in der vorrangig die besonderen Gottesdienste für Bordesholm und Flintbek enthalten sind.

Für die Auferstehungsliturgie am 23. oder 24. April ist noch festzulegen, ob die Feier um 22.00 Uhr am Samstag oder um 5.00 am Sonntag erfolgen soll. Frau Jarck erläutert, dass für den Termin am Sonntag der Charakter der Auferstehung am Morgen spräche, allerdings würde ein Termin am Samstagabend die Pfarrer vor dem Hintergrund der weiteren Gottesdienste am Sonntagmorgen entlasten. Nach Diskussion tendieren die Anwesenden wegen der dann möglichen Entlastung der Pfarrer mehrheitlich für eine Feier um 22.00 Uhr. Mit dem Wissen dieser Tendenz sollte Pfarrer Sprock entscheiden.

Kreuzwegandachten sollen in Bordesholm und ggf. Flintbek zum Teil auch ökumenisch durchgeführt werden (u.a. Vorbereitung durch Jugend).

Im Anschluss an den Misereor-Sonntag soll, wenn möglich ein Fastenessen durchgeführt werden. U.a. soll Frau Krüger angesprochen werden.

Für die Dekoration der Osterkerze mit dem Motiv der Lübecker Märtyrer soll bei Herrn Jansen (Flintbek) und Frau Geffert (Bordesholm) angefragt werden.

Mit den Kindern soll Palmstöcke für Palmsonntag gebunden werden. Frau Jarck fragt bei den Organisatorinnen der „Kleinen Kinderkirche“ an, ob eine gemeinsame Durchführung möglich wäre.

#### **TOP 5: Verschiedenes**

Für die Vermeldungen soll geprüft werden, wie diese übersichtlicher gemacht werden können (u.a. Aushang, keine Doppelnennungen, Herausgreifen wichtiger Termine in anderen Orten).

Frau Pott soll gebeten werden, in ihrem Beitrag im KirchlichenInformationsBlatt (KIB) darzustellen, was man tun muss, wenn jemand im Krankenhaus besucht werden möchte.

Im Finanzausschuss/KV sollen bitte folgende Punkte geklärt werden:

- Erneuerung des Laminats bei der Orgel und
- Sanierung der Treppe zur Empore, die vom Kirchengemeinderat zwar beschlossen, aber nicht mehr umgesetzt wurde
- Anschaffung neuer Messdienergewänder, es liegen hierzu Zusagen zu Spenden für diesen konkreten Zweck vor (Problem: Sind auch bei einer Gesamtpfarrei Spendenzusagen für einzelne Maßnahmen in den Filialkirchen möglich?)

### Bereiche des ehrenamtlichen Gemeindelebens/mögliche Ausschüsse (TOP 3)

Offene Punkte sind farblich markiert.

(Ober)Thema	Inhalt	Verantwortliche	Weiteres Vorgehen
<b>I Gestaltung der Gottesdienste einschl. Liturgie</b>	Vorrangig durch Hauptamtliche, Absprache mit betroffenen Personenkreis, ggf. ein Ansprechpartner für Bordesholm		
1 Küsterdienste		Frau Sandau, Christian Schulz und Fabian Gäde	Problem derzeit: kein fester Ansprechpartner für Terminplanung etc.
2 Kirchenmusik (Orgel, Schola, Musikgruppe)		Frau Gäde	weitere Personen für Orgelspielen suchen Musikgruppe (s.a. Jugendband )
3 Blumen- und sonstiger Schmuck	Erntedank, Adventskranz, Weihnachtsbaum und Krippe	grds. Frau Schroers einzelfallbezogen Frau Hepp u.a.	weitere Personen anlassbezogen ansprechen
4 Lektoren	Plan durch Herrn Güthe		Ansprache erfolgt bei Bedarf; bei Kommunionhelfern Ausbildung über Bistum; regelmäßige Treffen mit Thema
5 Kommunionhelfer	Treffen mit Frau Jarck		
6 Familiengottesdienste		Zzt. durch Hauptamtliche	In der Regel wird ein Konzept für alle Kirchenstandorte erstellt. Eine Mitarbeit aus den Gemeinden wäre möglich.
7 Kleine Kinderkirche		Frau Helfmann	Erfolgreich angelaufen, weitere Entwicklung abwarten, evtl. Einbindung für Familiengottesdienste
8 Jugendgottesdienste		Jugendgruppe (s. dort)	
9 Festzeiten (Advent, Fastenzeit, Ostern etc.)	Terminfestlegungen und Planungen erfolgen durch Hauptamtliche unter Einbeziehung der Verantwortlichen vor Ort		
10 Taize-Andachten	1. SO im Monat	Frau Güthe	
11 Krippenandacht		Zuletzt Frau Gäde, Christian Schulz, u.v.a.	

<b>(Ober)Thema</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Verantwortliche</b>	<b>Weiteres Vorgehen</b>
<b>Katechese:</b>	Derzeit durch Hauptamtliche, evtl. Bildung eines PGR-Ausschusses, Abwarten der Initiative des Bistums, zzt. In Bordesholm/Flintbek kein zusätzlicher Ansprechpartner oder Ausschuss erforderlich		
Taufe		Geistlicher	Bereich wird vorrangig auf Ebene der Pfarrkirche durch Hauptamtliche organisiert. Die Erstkommunionvorbereitung soll nach Absprache in Bordesholm/Flintbek erfolgen (Häufigkeit ist von den Anmeldezahlen abhängig). Firmvorbereitung sollte auch vor Ort erfolgen, offen ist durch wen (Kaplan, Frau Jarck und nach Möglichkeit Gemeindemitglieder). Frau Todenhaupt würde gern die Elternarbeit bei der Erstkommunionvorbereitung unterstützen.
Erstkommunion		Frau Jarck	
Firmung		Evtl. Frau Jarck	
Glaubenskurse/Elternarbeit			

(Ober)Thema	Inhalt	Verantwortliche	Weiteres Vorgehen
<b>II „Innerer Dienst“ Kirchengebäude- und -gelände Raum- und Büroorganisa- tion</b>	Als Ansprechpartner würde Norbert Schulz zur Verfügung stehen, wenn Fragen der Verantwortlichkeit/Kompetenzen (u.a. Budget für Instandsetzung, kleine Anschaffungen) geklärt sind.		
1 Reinigung der Räume Pflege des Kirchengeländes		Reinigung: Frau Klein Gelände: Jens Geffert + Aktionen	Verträge sollen fortgesetzt werden Betreuung (Ansprechperson/Kontrolle) Frau Gäde oder Norbert Schulz
2 Winterdienst sonstige Geländedienste		Wird jährlich bzw. anlass- bezogen vergeben + Akti- onen	Vergabe durch KV Ansprechperson/Kontrolle Norbert Schulz
3 Friedhof		Friedhofsausschuss	grds. Angelegenheiten durch Ausschuss konkrete Anfragen etc. über Büro und Norbert Schulz?
4 Allgemeine und technische Dienste	Müll, Heizung (Wartung und Reinigung), Reparaturen		Verträge durch KV Ansprechperson/Verabredung von Ter- minen/Kontrolle Norbert Schulz
5 Büro		Frau Schulz (Do + Fr je 1,5 Std)	Örtliche Erreichbarkeit außerhalb der Ar- beitszeiten, Umleitung nach NMS oder Norbert Schulz?
6 Kirchenschließdienst	Aufschließen morgen und Abschließen abends	Mo – Do: Frau Spethmann Fr: Frau Schulz Sa: Frau Krüger So: Küster/in	

(Ober)Thema	Inhalt	Verantwortliche	Weiteres Vorgehen
<b>III Kinder- und Jugendarbeit und sonstige Gruppen</b>	Absprache durch betroffenen Personenkreis		
1 Ministranten		Oberministrant: Felix Gäde Gruppe: Inga Todenhaupt und Fabian Gäde	Bisherige erfolgreiche Arbeit soll fortgesetzt werden. Kinder und Jugendliche werden über Erstkommunionvorbereitung, Messdienerarbeit, Firmvorbereitung und Jugendgruppe (einschließlich Aktivitäten auf Dekanats- und Landesebene) gut erreicht. Vielleicht ergibt sich im Rahmen der nächsten Firmvorbereitung wieder die Möglichkeit zur Wiederbelebung einer Musikgruppe.
2 Jugendgruppe		Christian Schulz	
3 Vernetzung mit KJSH etc.		Inga Todenhaupt und Christian Schulz	
4 Jugendband	Zzt. Keine		
5 Sternsingeraktion		zuletzt Frau Jarck und Frau Sendker	
6 Frauenkreis		Frau Sandau	

(Ober)Thema	Inhalt	Verantwortliche	Weiteres Vorgehen
<b>IV Soziales</b>	Absprache durch betroffenen Personenkreis		
1 Altenarbeit	Seniorenkreis	Frau Spethmann	
2 Besuchsdienste	Krankenbesuche (runde) Geburtstage	Frau Schroers	Kaplan Gouen unterstützt (geplant einmal pro Quartal) Frau Pott ist grds. Ansprechpartnerin für Besuche im Krankenhaus
	Taufe neue Gemeindemitglieder	Frau Hans und Frau Todenhaupt	Besuch durch ein Gemeindemitglied nach der Taufe wäre neu, Versuch starten, Reaktion abwarten Neue Gemeindemitglieder werden in der Regel aus Anlass der Verteilung der KIB zu Ostern und Weihnachten aufgesucht
3 Caritas Diakonie		Frau Jarck, Frau Sandau und Frau Hans	Einzelfallbezogene Aktivitäten; keine Tätigkeiten für die Organisation „Caritas“ bzw. „Diakonie“



<b>(Ober)Thema</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Verantwortliche</b>	<b>Weiteres Vorgehen</b>
<b>V Festausschuss</b>	Organisieren von Gemeindefest, Erntedank, Osterfrühstück etc.	Frau Ahle-Schlesiger und Frau Gäde	Unterstützung durch weitere Personen erforderlich

<b>(Ober)Thema</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Verantwortliche</b>	<b>Weiteres Vorgehen</b>
<b>VI Öffentlichkeitsarbeit</b>		Ansprechpartner Norbert Schulz	
Schaukasten		Frau Meyer	Inhalte durch alle Aktiven Aufhängen bzw. Aufschließen durch Norbert Schulz oder Gestaltung weiter durch Frau Meyer?
Vernetzung mit PGR- Öffentlichkeitsausschuss			Einstellen ins Netz und ggf. Weiterleitung von Informationen/Nachrichten durch Norbert Schulz Erstellen von Texten etc. durch alle Aktiven Texte für KIB direkt an Frau Kock, nachrichtlich Norbert Schulz Veröffentlichungen in Zeitungen etc. nach Absprache mit Hauptamtlichen durch alle Aktiven, nachrichtlich Norbert Schulz

**Termine für 2011****Januar**

- 13.01. Friedensgebet – Frauenkreis und Jugendgruppe  
 24. – 28.01. Ökumenische Bibelwoche Christuskirche

**Februar**

- 06.02. Taizegebet  
 13.02. Familiengottesdienst  
 20.02. Kleine Kinderkirche  
 21.02. Redaktionsschluss KIB  
 27.02. 18.00 Uhr Jugendgottesdienst in VIC

**März**

- 06.03. Taizegebet  
 04.03. 17.00 WGT BOR – Klosterkirche und St. Josef  
 09.03. 16.00 Uhr Kindergottesdienst am Aschermittwoch  
 17.30 Uhr Hlg. Messe in FL  
 11.03. 17.00 Uhr ökum. Passionsandacht in ev. Kirche  
 18.00 Uhr Einstiegsabend zu Exerzitien  
 18.03. 17.00 Uhr ökum. Passionsandacht in St. Josef  
 19.03. Patronatsfest St. Josef, evtl. anschl. geselliges Beisammensein  
 20.03. Familiengottesdienst  
 25.03. 17.00 Uhr ökum. Passionsandacht in ev. Kirche  
 26.03. 18.00 Uhr Hlg. Messe mit Krankensalbung  
 27.03. 10.45 Uhr Hlg. Messe mit Krankensalbung und Kleine Kinderkirche  
 18.00 Uhr Jugendgottesdienst in VIC

**April**

15. – 30.04. Osterferien  
 01.04. 17.00 Uhr ökum. Passionsandacht in St. Josef  
 03.04. Taizegebet  
 08.04. 17.00 Uhr ökum. Passionsandacht in ev. Kirche  
 10.04. Misereor-Sonntag (mit Fastenessen?)  
 15.04. 17.00 Uhr ökum. Passionsandacht in St. Josef  
 16.04. 10.30 Uhr Palmstockbasteln  
 17.04. 10.45 Uhr GD Palmsonntag  
 17.30 Uhr Buß-GD in VIC  
 21.04. 19.00 Uhr Gründonnerstag – NOR (Fahrdienst und Beteiligung an Fußwaschung)  
 22.04. 10.00 Uhr Kinderkreuzweg in BOR  
 15.00 Uhr KarfreitagsliturgieFLI (mit Beteiligung Schola?)  
 23./24.04. 22.00/ 5.00 Uhr Auferstehungsfeier  
 24.04. 18.00 Uhr Ostergottesdienst FL  
 25.04. 10.45 Uhr GD mit anschließendem Oster-„Brunch“

**Mai**

- 03.05. 18.00 Uhr Liturgie-Ausschuss  
 18.05. Mai-Andacht der KfD in Hl. Kreuz  
 29.05. Gemeindefest in Nortorf  
 18.00 Uhr Jugendgottesdienst in VIC

## Juni

- 02.06. Christi Himmelfahrt  
12./13.06. Pfingsten  
23.06. 10.00 Uhr Festhochamt zu Fronleichnam für Kinder (NOR, NMS, BOR)
- Fronleichnam BOR mit Grillen?
- 24.06. 17.00 Uhr Gedenk-GD in Lutherkirche in HL  
25.06. 11.00 Seligsprechung mit Vor- und Nachprogramm HL  
26.06. 18.00 Uhr Jugendgottesdienst in VIC

## Juli

04.07. – 13.08. Sommerferien

## August

- 14.08. Schulanfänger-GD – (mit Kräuterweihe ?)  
15.08. Mariae Aufnahme in den Himmel  
20.08. evtl. Pfarrfest,  
18.00 Uhr 100 Jahre Eduard Müller – Gedenkgottesdienst mit  
Weihbischof Jaschke

## September

- 11.09. Ansverus-Wallfahrt  
Beginn des neuen Erstkommunionkurses  
Einüben eines St. Martin-Spiels

## Oktober

10. – 22.10. Herbstferien  
02.10. Erntedankgottesdienst mit anschl. Brunch  
evtl. Vorstellen der Erstkommunionkinder  
Einladung zum Krippenspiel  
Vorbereitung der Sternsingeraktion

## November

- 01.11. Allerheiligen – mit Gräbersegnung  
02.11. Allerseelen  
11.11 St. Martin bei uns  
16.11. 19.30 ökum. Gottesdienst zum Buß- und Betttag FLI in ev. Kirche

## Dezember

- ab 23.12. Ferien  
06.12. Nikolausfeier  
24.12. Krippenspiel  
Christmette

## Januar 2012

- 06.01. Sternsinger-Aktion  
Dreikönig  
Friedensgebet